



Lufthansa
Welcome Lounge

**LUFTHANSA BIETET
WELLNESS AM AIRPORT**

Langstrecken- Dusche

Gerade im düsteren Winter zieht es den einen oder anderen Zeitgenossen in die sonnigeren Gefilde unserer Erde. Wer dabei sogar eine Fernreise antritt und mit der Lufthansa abhebt, kann vielleicht schon bald in den Genuss eines neuen Wellness-Services kommen.

Die Airline will bis zum Jahre 2013 rund 150 Millionen Euro investieren, um das VIP-Lounge-Angebot für ihre Premium-Fluggäste weltweit zu verbessern. Schließlich soll der, der für sein Erste-Klasse-Flugticket richtig Geld in die Hand genommen hat, schon vor dem Start

oder nach der Landung in den Genuss von besonderen Annehmlichkeiten kommen. Dazu erwarteten ihn bislang eine Lounge mit Bistro, Bar, Ruhebereich und Arbeitsbereich. Künftig kommt ein Sanitärbereich mit individuellen Duschbädern hinzu.



2

[1] Wer mit Lufthansa erster Klasse fliegt, kann nach der Landung erst einmal in der Welcome-Lounge relaxen

[2] Der Eingang zum modernen Duschbereich: Eine Concierge organisiert die Vergabe der Duschbäder ...

[3] ... und der Gast hat gleich am Flughafen für eine bestimmte Zeit „sein“ Badezimmer zur Verfügung



3



1

LANDEN, DUSCHEN, BÜGELN

Der Prototyp dieser neuen Service-Idee wurde gerade am Frankfurter Flughafen in Betrieb genommen. Hier warten jetzt in einer 1200 Quadratmeter großen Lounge neben dem üblichen Angebot auch zwei Jacuzzis und 28 individuelle Duschbäder auf die Fluggäste. Schließlich ist es nur allzu verständlich, dass jemand, der einen Interkontinentalflug hinter sich hat und nicht direkt in einem Hotel einchecken kann, vor dem geschäftlichen Termin gerne noch duschen möchte. Eine Concierge organisiert die Vergabe der Duschen und koordiniert weitere Kundenwünsche, wie beispielsweise einen Bügelservice. Die Einrichtung der Bäder wurde so gewählt, dass ein Gast beim Anblick auf die eingebauten Sanitärgegenstände nicht wie vor einem Buch mit sieben Siegeln steht. Schließlich nutzen Menschen aus allen Ländern und unterschiedlichsten Kulturkreisen diese Bäder. Deshalb wurden zum Beispiel die WC-Betätigungsplatten Modell Visign for Style 11 von Viega gewählt. Sie haben eine geradlinige Gestaltung, an der die Funktion für jeden gut ablesbar ist.

PROJEKT MIT VORBILDFUNKTION

Aufgrund der engen Raumverhältnisse konnten die Leitungen nicht wie üblich in Deckenhohlräumen verlegt werden. Stattdessen wurden um den gesamten Duschbereich raumhohe Installationswände zur Aufnahme aller Medienleitungen montiert. Für die Trinkwasser-Installation kam das System Sanpress Inox zum Einsatz. Die Rohre aus Edelstahl wurden auch deshalb ausgewählt, um den hohen Sicherheitsvorschriften und Brandschutzanforderungen an Flughäfen zu genügen. Eine weitere Herausforderung stellte der Zeitplan auf. In nur 18 Tagen verarbeiteten hier 14 Monteure rund 2,4 km Rohre mit insgesamt 3500 Formteilen. Nachdem die Technik funktioniert, wird nun beobachtet, in welchem Umfang die Fluggäste von dem neuen Service-Angebot Gebrauch machen und ob eventuell Anpassungen der Ausstattung an die Kundenwünsche nötig sind.

Stellt sich heraus, dass alles passt, dann soll das Frankfurter Modell der Lounge mit Duschbädern weltweit im Lufthansa-Bereich der internationalen Flughäfen umgesetzt werden. ■